



# Baumit MosaikTop

<b>Produkt</b>	Buntsteinputz auf Reinacrylatbasis für außen, speziell für den Spritzwasser- und Sockelbereich.												
<b>Zusammensetzung</b>	Reinacrylatbindemittel, eingefärbte Quarzsande, Zusätze, Wasser.												
<b>Eigenschaften</b>	Wasserabweisend, witterungsbeständig, ausreichend wasserdampfdurchlässig, mechanisch hoch beanspruchbar, leicht zu verarbeiten.												
<b>Anwendung</b>	Wasserabweisender, besonders widerstandsfähiger Buntsteinputz für außen, vornehmlich eingesetzt im Sockel- und Spritzwasserbereich.												
<b>Technische Daten</b>	<table><tr><td>Größtkorn:</td><td>ca. 2 mm</td></tr><tr><td>Festkörpergehalt:</td><td>ca. 80 %</td></tr><tr><td>Füllstoff:</td><td>eingefärbte Quarzsande</td></tr><tr><td>Dampfdiffusionswiderstandszahl <math>\mu</math>:</td><td>ca. 110 - 140</td></tr><tr><td>Materialverbrauch (hohl für voll):</td><td>ca. 5,5 kg/m<sup>2</sup></td></tr><tr><td>Farbtöne:</td><td>36 Baumit MosaikTop Farbkornmischungen</td></tr></table>	Größtkorn:	ca. 2 mm	Festkörpergehalt:	ca. 80 %	Füllstoff:	eingefärbte Quarzsande	Dampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$ :	ca. 110 - 140	Materialverbrauch (hohl für voll):	ca. 5,5 kg/m <sup>2</sup>	Farbtöne:	36 Baumit MosaikTop Farbkornmischungen
Größtkorn:	ca. 2 mm												
Festkörpergehalt:	ca. 80 %												
Füllstoff:	eingefärbte Quarzsande												
Dampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$ :	ca. 110 - 140												
Materialverbrauch (hohl für voll):	ca. 5,5 kg/m <sup>2</sup>												
Farbtöne:	36 Baumit MosaikTop Farbkornmischungen												
<b>Qualitätssicherung</b>	Eigenüberwachung durch unsere Werkslabors.												
<b>Einstufung lt. Chemikaliengesetz</b>	Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter <a href="http://www.baumit.com">www.baumit.com</a> oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.												
<b>Lieferform</b>	Kübel 25 kg, 1 Pal. = 24 Kübel = 600 kg												
<b>Lagerung</b>	Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate lagerfähig.												
<b>Untergrund</b>	Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, saugfähig, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein. Die Prüfung des Untergrundes hat gemäß den ÖNORMEN B 2230, B 3346 und B 6400-1 zu erfolgen.  <b>Geeignet auf:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>■ mineralischen Untergründen (z.B. Baumit Unterputzen und Spachtelmassen)</li><li>■ Kalk/Zement- und Zementputzen verrieben</li><li>■ Beton</li></ul> <b>Bedingt geeignet:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Baumit Wärmedämmverbundsystemen im Sockelbereich (HBW beachten)</li></ul>												

**Nicht geeignet:**

- Kunststoffen und Harzen
- Lack- und Ölfilmen
- Leimfarben
- Kalkputzen und –anstrichen
- Wärmedämmputzen
- Holz
- Metallen

**Hinweise zur Untergrundvorbehandlung**

- Stark oder ungleichmäßig saugende Oberflächen mittels Baunit MultiPrimer egalisieren
- Kreidende bzw. leicht sandende Oberflächen mit Baunit MultiPrimer verfestigen
- Stark sandende oder mürbe Putzflächen mit Baunit ReCompact verfestigen (Produktdatenblatt beachten)
- Sinterhaut mechanisch entfernen
- Schalölrückstände auf Beton mit Heißdampf oder Schalölentferner bzw. durch Anschleifen entfernen
- Verschmutzte Flächen reinigen
- Algen- und/oder pilzbefallene Untergründe mit Spezialmittel (z.B. Baunit FungoFluid) behandeln
- Schlecht haftende, verwitterte Anstriche entfernen
- Schadhafte bzw. rissige, mineralische Flächen mittels Spachtelmasse (z.B. Baunit KlebeSpachtel) überziehen und ggf. mit Baunit TextilglasGitter bewehren

Zusätzlich zu den hier angeführten Vorbehandlungen sind alle Untergründe immer mit Baunit UniPrimer vorzustreichen (Standzeit: mind. 24 Std.). Bei dunklen sowie einfarbigen MosaikTop Farbtönen wird eine Grundierung mittels abgetöntem PremiumPrimer empfohlen (siehe Punkt „Hinweise und Allgemeines“).

**Verarbeitung****Beschichtungsaufbau:**

- 1 x Baunit UniPrimer bzw. bei den Farbnummern lt. nachstehender Tabelle PremiumPrimer (volldeckend)
- 1 x Baunit MosaikTop

Baunit MosaikTop wird vor dem Aufbringen gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk durchgemischt. Baunit MosaikTop wird mit einer rostfreien Stahltraufel in ca. 1,5facher Kornstärke aufgezogen und noch im nassen Zustand lückenlos immer in gleicher Richtung geglättet.

Nicht mit anderen Materialien vermischen. Gleichmäßig und ohne Unterbrechung arbeiten.

**Hinweise und Allgemeines**

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mindestens +5 C betragen. Beim Austrocknen vergeht die milchige Farbe des frisch aufgebracht Baunit MosaikTop.

Unter Feuchtigkeitseinwirkung kann während der Trocknung ein „milchig“ werden kurzzeitig auch zu einem späteren Zeitpunkt auftreten.

Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern.

Feuchtigkeitsbelastungen aus dem Untergrund sind zu verhindern (Stützmauern, Einfriedungen, Traufenbereiche, etc.). Baunit MosaikTop eignet sich nicht zur Gestaltung von waagrechten Flächen.

Wird Baunit MosaikTop unter Terrain (Traufenpflaster etc.) geführt, so ist in diesem Bereich der Putz durch eine entsprechende Abdichtung (z.B.

Baumit SockelSchutz Flexibel) gegen Feuchtigkeit zu schützen.

*Überabreitungshinweise:* Vor einer weiteren Beschichtung ist eine Standzeit von mind. 48 Stunden einzuhalten (bezogen auf 20° C Temperatur und 60 % rel. Luftfeuchtigkeit).

*Farbton:* Um eine perfekte Farbbrillanz garantieren zu können, empfehlen wir bei folgenden Farbnummern einen Voranstrich mit Baumit PremiumPrimer im nachstehend angeführten Farbton auszuführen:

Baumit MosaikTop	PremiumPrimer Farbton
M 330 / M 331 / M 332	11P
M 311	12P
M 323	13P
M 314	14P
M 317	15P

Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Produktionscharge gewährleistet werden. Bei Verwendung von verschiedenen Chargen sind diese unbedingt vor Beginn zu vermischen.

*Hellbezugswert:* Der Hellbezugswert (HBW) darf bei Anwendung auf Wärmedämmverbundsystemen den Wert 25 nicht unterschreiten.

Bei der Anwendung auf herkömmlichen Putzsystemen gelten die ÖNORM B 3346 sowie die Verarbeitungsrichtlinie für Werkputzmörtel der ÖAP in jeweils letztgültiger Fassung.

*Sicherheitsvorkehrungen:* siehe Sicherheitsdatenblatt.

*Reinigungshinweise:* Augen und Hautflächen, sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Gegebenenfalls Spritzer mit viel Wasser abspülen, nicht bis zum Austrocknen und Erhärten des Putzes warten. Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## **Rechtliche Hinweise**

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.